



Vom Tiroler Tal ab auf die grüne Insel – Bettina Hauser startet mit Hofer in Irland durch

Irish Stew statt Tiroler Gröstl – so lautet die kulinarische Linie für Bettina Hauser aus Zams in Tirol in den kommenden Monaten. Veränderungen gibt es nicht nur beim Nationalgericht. Ab März stehen der Regionalverkaufsleiterin neue berufliche Herausforderungen, spannende kulturelle Eindrücke und eine große persönliche Weiterentwicklung bevor. Das Entsendungsprogramm von Hofer macht's möglich.

(Sattledt, 21. Februar 2017; Hofer) Für Bettina Hauser geht es Anfang März rund 2.000 Kilometer westwärts, doch eines dürfte ihr auf der grünen Insel sofort ins Auge stechen: das irische Wahrzeichen, der Ringturm. Ganze 65 Stück dieser freistehenden Kirchtürme gibt es auf Irland – und einen in Zams in Tirol. Ursprünglich aufgewachsen in dem 3.414 Einwohner starken Ort im Oberinntal hat es Hauser für Studium und Beruf zunächst nach Innsbruck und dann nach Mils bei Hall verschlagen. Die Kombination, bestehende Erfahrungen mit neuen Herausforderungen zu koppeln, das reizt Hauser besonders – sowohl am Job als Regionalverkaufsleiterin als auch am Abenteuer Irland. Denn Veränderung bedeutet für sie Wachstum: *„Ich schätze neue Situationen und Menschen. Bei Hofer konnte ich bereits früh Verantwortung übernehmen und freue mich, mein Wissen im Rahmen des Expat-Aufenthalts zu erweitern“*. Für die 27-jährige, die derzeit vier Filialen im Großraum Innsbruck betreut, geht mit der Entsendung ein großer Traum in Erfüllung. *„Interessante Menschen, eine andere Kultur und ein länderübergreifender Erfahrungsaustausch mit den Kollegen vor Ort – Ich wollte immer schon ins Ausland und finde es toll, dass mein Arbeitgeber mir diese Möglichkeit bietet“*, blickt Bettina Hauser dem zweijährigen Aufenthalt auf der grünen Insel gespannt entgegen. Und auch das Rückkehrszenario steht bereits fest: Um viele neue Erfahrungen reicher ist den entsendeten Führungskräften nach dem Auslandsaufenthalt ein Job im Hofer-Management sicher.

Training, Mentor und Co. sorgen für guten Start

Von Behördengängen bis hin zur Wohnungssuche: Das Abenteuer Ausland ist kein Kinderspiel und will gut vorbereitet sein. *„Daneben sollten auch Familie und Freunde nicht zu kurz kommen“*, sagt die 27-jährige, die plant, ihre Familie regelmäßig zu besuchen. Deshalb unterstützt Hofer seine Expatriates umfassend: Neben ausführlichen Informationen über die Arbeitsbedingungen in Irland sowie interkulturelle Trainings erhalten diese umfangreiche Unterstützung bei der Reisevorbereitung. Hofer übernimmt etwa sämtliche Kosten für Flugtickets, Gepäcktransport sowie für Makler, Steuer- und Rechtsberatung. Ein persönlicher Mentor vor Ort stellt ein gelungenes Ankommen sicher.

Bei Hofer tätig, in der Welt zuhause – internationale Karriereperspektiven

Ob Norden, Süden, Osten oder Westen: Hofer-Regionalverkaufsleiter können in insgesamt neun Ländern international durchstarten. Neben Irland gibt es auch die Möglichkeit, in der Schweiz, in Deutschland, Slowenien, Ungarn, Großbritannien, Australien, den USA und in Italien zu arbeiten. Als Regionalverkaufsleiter erwartet Studienabsolventen vor der „international experience“ ein Arbeitsumfeld, das durch Gestaltungsspielraum und Führungserfahrung geprägt ist. Denn nach einer umfangreichen Einarbeitungsphase übernehmen diese sofort wirtschaftliche und personelle Verantwortung für fünf bis sieben Filialen mit bis zu 100 Mitarbeitern.

Hofer als Arbeitgeber

Wir sind Hofer: Hinter dem Erfolg von Österreichs beliebtesten Lebensmitteleinzelhändler stehen mehr als 10.000 motivierte Mitarbeiter. Vom Verkauf über die Logistik bis hin zum Einkauf, Beschaffung und Verwaltung sowie IT: Menschen mit Persönlichkeit sind es, die den Erfolg des Unternehmens mitgestalten.



Abgesehen von der guten Erreichbarkeit der knapp 480 Filialen – am Land gleichermaßen wie in der Stadt – machen ein breites Aufgabengebiet, vielfältige Karrieremöglichkeiten oder etwa ein vergleichsweise hohes Gehalt Hofer zu einem attraktiven Arbeitgeber und gern gesehenen Lehrlingsausbilder. Dies bestätigt einerseits der wiederholte Branchensieg bei BEST RECRUITERS – der größten Recruiting-Studie im deutschsprachigen Raum – andererseits das Zertifikat „Österreichs Beste Lehrbetriebe 2016 – von Lehrlingen empfohlen“.

Rückfragehinweis

Stefanie Bramböck & Marion Bischof – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-216 und -228

E-Mail: stefanie.bramboeck@rosam-gruenberger.at; marion.bischof@rosam-gruenberger.at

Bildbeschriftung

Bild 1: Mit Hofer ab ins Ausland: Bettina Hauser blickt spannenden Herausforderungen auf der grünen Insel entgegen.

Bild 2: v.l.n.r. Günther Helm (Generaldirektor Hofer KG), Bettina Hauser (Regionalverkaufsleiterin) und Michael Kronegger

(Hauptgeschäftsführer Hofer KG) freuen sich über frische Inputs im und aus dem Ausland.

Fotocredit

Hofer; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.